

COMPASSION - Projekt

MODUS21-Maßnahmenfeld „Inner- und außerschulische Partnerschaften“,
aber auch angesiedelt im Maßnahmenfeld „Qualität von Unterricht und Erziehung“

Religions- und Ethikunterricht in M10 in alternativer Form:

wöchentlich 2 Unterrichtsstunden (Oktober bis Mai)

Verantwortliche Leiterinnen des Projekts:

Sofia Gründonner, Centa Steber, Maria Turner

ZIELE

Entwickeln sozialverpflichtender Haltungen

Erfahren, dass Helfen Freude macht – auch dem, der hilft.

Erkennen, dass eine Gesellschaft soziale Verantwortung aller braucht.

FACHLICHE UND PÄDAGOGISCHE AUSWIRKUNGEN

Bewertungskriterien für die Notengebung im Fach Religion/Ethik

Teamwork und Teamteaching der Lehrkräfte

bei der Begleitung, Unterstützung und Reflexionsarbeit der Praktikant/innen

Schüler/innen übernehmen weitgehend selbst Verantwortung für ihre Aufgabe

Perspektivenwechsel für Schüler/innen im Blick auf Selbstreflexion / Wertekanon ihrer Gesellschaft

EINSATZORTE (alle in maximal 15 Minuten zu Fuß erreichbar)

Seniorenheime (AWO, Kursana), Sozialstation, Kindergärten

ab Schuljahr 2005/06 zusätzlich Laurentius-Grundschule

ab Schuljahr 2006/07 zusätzlich Singold-Grundschule und Kinderkrippe des Regenbogenvereins

UMSETZUNG

⇒ Schuljahr 2003/2004 - im Vorfeld sind eine Reihe von Bedingungen zu schaffen

Entscheidung über die Form

Kontakte mit den sozialen Einrichtungen am Ort und Planungsgespräche mit den Verantwortlichen

⇒ ab Schuljahr 2004/2005:

Schüler/innen auf ihre Aufgabe vorbereiten

Begleitung der Schüler/innen an den ersten Praktikumstagen

Während des Praktikums Besuche vor Ort (Befinden, Lernfortschritt der Praktikanten erfahren,
Feedback der Betreuten und der Verantwortlichen erhalten)

Dokumentation: Praktikumshefte (Schüler/innen berichten und reflektieren über jeden Praktikumstag)

Regelmäßige Reflexions- und Evaluationstermine, bei denen alle zu Erfahrungsaustausch,

Problembearbeitung und Theorie-Einheiten zusammenkommen

Am Jahresende Dokumentation durch abschließende Berichte der Praktikant/innen und Evaluation

durch die Lehrkräfte (Beteiligte Institutionen, Schulreferenten der Kirchen, örtliche Pfarrer, Schulleitung
und Schulaufsicht erhalten Exemplare)

⇒ Schuljahr 2005/06

wie bisher + Betreuung von Grundschulern an der Laurentius-GS:

Leseförderung mit „Antolin“ (PC-Arbeit), Betreuung lernschwacher Grundschulern in Mathematik und
Deutsch in Kleingruppen

Benotungskriterien erweitert um Theorieprüfung (Notenobjektivierung - relevant für Mittlere Reife)

⇒ Schuljahr 2006/07

wie bisher + Betreuung von Grundschulern an der Singold-GS: Betreuung lernschwacher Grundschulern

+ Betreuung von Säuglingen/Kleinkindern in der Kinderkrippe

+ Ausweitung der Theorie (mit Bezug zu den Lehrplänen von Religion und Ethik M10):

Reflexion des Theoriethemas während der folgenden Praxis

Probearbeit jeweils am Ende eines Theorieblocks

Überarbeitung der Benotungskriterien



BISHERIGE GESAMTWERTUNG: – ein rundum erfolgreiches Konzept!

hohe Akzeptanz des Projekts bei allen Beteiligten:

Schüler/innen und Projektleiterinnen profitieren menschlich, ebenso die Betreuten,

Institutionen sind sehr dankbar für die Unterstützung, Kollegium und Schulleitung stehen hinter
dem Projekt, Schülereltern, Kirchen, Öffentlichkeit sind positiv beeindruckt.

Und so geht es weiter ...

⇒ Schuljahr 2007/08

So sieht die Jahresplanung für das laufende Schuljahr aus:

1. Trimester (September bis Dezember):

- a) Projekteinführung und Ist-Stand-Eruierung 2 UE
Institutionen stellen sich vor 4 UE
Praxisvorbereitung 2 UE
- b) **Theorieblock 1: „Menschsein als Lebensaufgabe“**
(LP M10: Katholisch: 10.5.2 – Evangelisch: 10.3.3 – Ethik 10.4)
Theorie: Alzheimer-Demenz / Materialien zu Umgang mit kleinen Kindern
- c) **Praxis** 10 UE
- d) 1. **Reflexionstermin**: 19.12.07
mit Ausgabe von Theorie-Material zum Thema
- e) **Probearbeit** am Ende des Theorieblocks: 10.01.08 (Donnerstag!)

2. Trimester (Januar bis Mitte April)

- a) **Praxis** 8 UE (Januar)
2. **Reflexionstermin**: 13.02.08 + **Theorieblock 2: „Macht / Leid“**
(LP M10: Katholisch: 10.1 – Evangelisch: 10.5 – Ethik: 10.1.2)
Theorietheema während der folgenden Praxis reflektieren!
- b) **Praxis** 10 UE (Februar/März/Anfang April)
3. **Reflexionstermin**: 09.04.08
- c) **Probearbeit** am Ende des Theorieblocks: 10.04.08 (Donnerstag!)

3. Trimester (Mitte April bis Juli)

- a) **Praxis** 10 UE (April/Mai)
- b) **Gesamtreflexion** in Form schriftlicher, benoteter Praktikumsberichte 2UE 11.06.08
- c) **Theorie 3** 2 UE: „**Chancen und Grenzen des Fortschritts: Dürfen wir alles, was wir können?**“
18.06.08
(LP M10: Katholisch: 10.1.2 – Evangelisch: 10.2 – Ethik 10.2)
- d) **Compassion-Abschluss** mit Gästen aus den Institutionen 2UE 2.07.08

